

Kinderkiffer

Es wird weniger gekifft. Die Zahl der Cannabiskonsumenten unter Jugendlichen in Deutschland ist erstmals zurückgegangen. Nach einer am Montag veröffentlichten Studie der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung gaben im diesem Frühjahr 13 Prozent der 14- bis 17jährigen an, schon mal Cannabis konsumiert zu haben. 2004 waren es noch 22 Prozent. Der Anteil der Jugendlichen, die sich regelmäßig zudröhnen, ist unverändert. Etwa vier Prozent der 18- bis 19jährigen geben an, im vergangenen Jahr mehr als zehnmal Cannabis konsumiert zu haben. Jungen kiffen demnach mit sieben Prozent häufiger als Mädchen (zwei Prozent).

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/88365.kinderkiffer.html>